2. Newsletter – Blende(n)d beraten

Digitalisierung der Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Februar 2024

Fachtag „Blende(n)d beraten!“

Konzeptworkshops März - Mai

Zurzeit werden die Termine zur 3. Konzeptworkshoprunde zwischen den Verbandsvertreterinnen und dem Institut für E-Beratung der TH Nürnberg abgestimmt und an Sie weitergegeben.

Diese Runde findet verbandsintern statt und ist voraussichtlich Ende April abgeschlossen.

Als Inhalt ist die abschließende Entwicklung eines Beratungskonzeptes für die einzelnen Beratungsstellen vorgesehen. Das Konzept soll einen Fahrplan mit den nächsten Entwicklungsschritten skizzieren und zudem beschreiben, welche strukturellen Voraussetzungen und technischen Anschaffungen (Hard- und Software) für die Umsetzung des Konzepts erforderlich sind. Das Konzept ist u.a. Grundlage für

die Antragsstellung beim Fördergeber, dem Hessischen Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (HMFG).

Fortbildungsprogramm

Ab sofort werden Sie auf der Homepage des Projektes
https://www.liga-hessen.de/wir-ueber-uns/blends-nicht-aus-blend-ein
über die aktuell geplanten Fortbildungen informiert.

Die Anmeldung zur Veranstaltung „3x3 des Blended Counseling“ ist bis zum **29.02.2024** möglich.

Für alle weiteren Veranstaltungen können Sie sich ab dem **04. März 2024** anmelden.

Nähere Informationen dazu finden Sie auch auf unserer Homepage.
Die Termine werden in den nächsten Wochen ergänzt.

Antragstellung Fördermittel Hard- und Software

Sobald die finalen Antragsbedingungen seitens des HMFG kommuniziert wurden, erhalten Sie die genauen Informationen zur Antragstellung. Das Konzept zur Implementierung bzw. Weiterentwicklung des Blended Counseling in Ihrer Einrichtung ist hierbei ein Kriterium.

Personelles

Wechsel der Projektleitung zum 15.02.2024.

Frau Karen Fietkau übernimmt die Projektleitung und stellt sich in Kürze vor.
Martina Arndt verlässt das Projekt.

Kontaktdaten bei Fragen und Anregungen:
r.koestler_skb@liga-hessen.de

Die Kontaktdaten von Frau Fietkau sowie eine allgemeine Projekt-E-Mail-Adresse folgen bis 26.02.2024.